

Über den Park der Gärten

Meine Geschichte.

Am 19. April 2022 jährt sich zum 20. Mal der Eröffnungstag der ersten niedersächsischen Landesgartenschau hier bei uns in Bad Zwischenahn.

Ich erinnere mich noch sehr genau, wie viele Bedenkenräger es im Vorfeld gab, die solch einer „riskanten“ Veranstaltung sehr kritisch gegenüberstanden und sich einen Erfolg überhaupt nicht vorstellen konnten. Teilweise sprach man auch von einer kompletten Ablehnung der Anfrage des Landes Niedersachsen.

Erst die Zusage für einen finanziellen Verlustausgleich durch das Land konnte die größten Zweifler davon überzeugen, dass unser Ort gerade eine unglaubliche Chance bekommen hatte, sich wirtschaftlich und touristisch erheblich weiter entwickeln zu können.

Im Januar 2001 wurde die Landesgartenschau Bad Zwischenahn 2002 GmbH gegründet. Ich bekam die Gelegenheit, als Mitglied des neuen Aufsichtsrates die Interessen eines der Gesellschafter, nämlich der damaligen Fremdenverkehrs GmbH, vertreten zu können und die Belange der gesamten Tourismuswirtschaft mit Hotellerie, Gastronomie, Einzelhandel und anderen Beteiligten in die Arbeit der Gesellschaft einzubringen.

Die Aufgabe war neu, aufgrund der oft unterschiedlichen Interessenslagen nicht immer ganz einfach, immer herausfordernd, aber auch immer spannend. Letztendlich waren alle von dem Gedanken beseelt, die Gartenschau zum Erfolg zu bringen. Die damaligen Geschäftsführer Martin Wichelmann und Christian Wandscher überzeugten schon damals durch einen hochmotivierten und sehr professionellen Einsatz.

Am 6. Oktober 2002 schloss die LGS mit einem unglaublichen Ergebnis ihre Pforten: Rund eine Million Besucher wurden gezählt, der Defizitausgleich des Landes und der Gemeinde musste nicht in Anspruch genommen werden und den Gesellschaftern wurde sogar ein Gewinn von ca. 600.000 € ausgezahlt, der reinvestiert werden konnte.

Ein neuer Besuchermagnet war geboren. Unser Tourismus mit allen Akteuren entwickelte sich ausgesprochen positiv und der Kurort Bad Zwischenahn wurde bundesweit auch als attraktives Gartenbauzentrum in der Parklandschaft des Ammerlandes wahrgenommen. Gartenbaufirmen der Region verzeichneten starke Nachfragesteigerungen.

Diese neue Akzeptanz und die wirtschaftlichen Auswirkungen waren enorm und haben die ursprünglichen Erwartungen weit übertroffen. Die 2003 gegründete Nachfolgeorganisation mit Christian Wandscher als „Gesicht“ des Parks der Gärten ist mittlerweile zu einem der wichtigsten Impulsgeber für die Tourismuswirtschaft in der Region und die gesamte niedersächsische Gartenbaubranche geworden.

Immer wieder gerne gehe ich mit meiner Frau und unseren Besuchern in diese wunderschöne Anlage und freue mich darauf, regelmäßig Neuerungen zu entdecken.

Allen Beteiligten drücke ich kräftig die Daumen und wünsche den verdienten Erfolg bei Ihrer Arbeit!